



KLINIKEN FRANKFURT·MAIN·TAUNUS

Pressemitteilung

30.10.2019

Spende für das Patientenlachen

Benefiz-Spiel bringt 1.500 Euro für ClownDoktoren

Frankfurt a.M. --- Den Spendenerlös aus dem alljährlichen Benefizspiel der Fußballmannschaft der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus gegen die Eintracht-Traditionsmannschaft übergab der Vorsitzende der Geschäftsführung, Martin Menger, heute an die Clown-Doktoren Dr. Lächele und Dr. Lupine Wrdlbrmpfdt. Insgesamt 1.500 Euro hatten die beiden Mannschaften innerhalb von 90 Minuten erlaufen, erschossen und ergrätscht. In der Halbzeitenpause traten die drei Geschäftsführer des Klinik-Verbundes sowie eine Auswahl an Chefarzten der einzelnen Krankenhaus-Standorte an den Elfmeterpunkt, um jeweils 50 Euro in die Spendenkasse zu spülen.

„Anlässlich seines 25jährigen Jubiläums haben wir uns entschlossen, das Benefiz-Spiel 2019 zu Gunsten des ClownDoktoren e. V. auszutragen“, erläutert Menger. „Schließlich verbreiten die Clown-Doktoren bereits seit vielen Jahren bei unseren jungen Patienten gute Laune. Und Lachen hilft ja bekanntlich beim Heilen. Nicht zuletzt sind die Clown Doktoren auch bei unseren Mitarbeitern sehr gerne gesehen. Wir freuen uns auf weitere 25 Jahre Clown Doktoren.“ Das Benefiz-Spiel fand in diesem Jahr im Rahmen des ersten gemeinsamen Sommerfestes der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus statt, das ca. 1.000 Mitarbeiter aus Frankfurt-Höchst und dem Main-Taunus-Kreis besuchten.

Der ClownDoktoren e. V. organisiert regelmäßige ClownDoktoren-Visiten in Kinderkliniken, Altenheimen und einem Kinderhospiz im Rhein-Main-Gebiet. Die ClownDoktoren sind freiberuflich tätige Künstler, die für das Arbeitsfeld „pädiatrische und geriatrische Einrichtung“ ausgebildet und trainiert werden.



KLINIKEN **FRANKFURT·MAIN·TAUNUS**



Bildunterschrift: Die ClownDoktoren verbreiten bereits seit vielen Jahren gute Laune an der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums Frankfurt Höchst, das zu den Kliniken Frankfurt-Main-Taunus gehört. Der Chefarzt der Klinik, PD Dr. med. Lothar Schrod (l.) und der Vorsitzende der Geschäftsführung des Klinik-Verbundes, Martin Menger (re.), freuen sich daher gemeinsam mit den Doktoros Dr. Lächele und Dr. Lupine Wrdblrmppfdt (Mitte) über die Spende. (Foto: Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH)

Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH
Sitz der Gesellschaft: Gotenstraße 6 | 65929 Frankfurt am Main
Handelsregister: Amtsgericht Frankfurt am Main | HRB
104543

Geschäftsführung:
Martin Menger (Vorsitzender)
Dr. Dorothea Dreizehnter
Stefan Schad
Aufsichtsratsvorsitzender:
Harald Schmidt



KLINIKEN **FRANKFURT·MAIN·TAUNUS**

Die Kliniken Frankfurt Main Taunus

Die Kliniken Frankfurt-Main-Taunus betreiben als Verbund und gemeinnützige Gesellschaft die kommunalen Kliniken an den Standorten Bad Soden, Hofheim und Frankfurt-Höchst. Mit insgesamt rund 1500 Betten und 3600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind sie der größte kommunale Klinikverbund in der Region. Mit der standortübergreifenden, interdisziplinären Zusammenarbeit und der Bündelung medizinischer Kompetenzen bietet der Zusammenschluss etwa in der Behandlung onkologischer Erkrankungen, der Therapie bei Schlaganfall, aber auch im Rahmen des Eltern-Kind-Zentrums ein herausragendes Leistungsspektrum.

Pressekontakt:

Kristin Brunner

Bereichsleiterin Unternehmenskommunikation & Marketing

Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH

Standorte: Klinikum Höchst | Krankenhaus Bad Soden | Krankenhaus Hofheim

Gotenstraße 6 | 65929 Frankfurt am Main

Tel. 069 3106 3856

k.brunner@kliniken-fmt.de

www.kliniken-fmt.de